

[Das Verteidigungsministerium hat erläutert, wie Frauen vorgehen sollen, die fälschlicherweise registriert wurden](#)

12.04.2026

Die Behörde versichert, dass alle Fehler bereits korrigiert werden und jeder Fall geklärt wird.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Behörde versichert, dass alle Fehler bereits korrigiert werden und jeder Fall geklärt wird.

Das Verteidigungsministerium der Ukraine hat die Vorgehensweise für Frauen erläutert, deren Daten fälschlicherweise in das Wehrpflichtregister „Oberig“ eingetragen wurden. Dies teilte die Pressestelle des Ministeriums mit.

„Frauen, die nicht wehrpflichtig sind, aber fälschlicherweise in das Register „Oberig“ eingetragen wurden, werden bis Ende April daraus gestrichen“, heißt es in der Mitteilung.

Das Verteidigungsministerium wies darauf hin, dass es sich um ein punktuelles technisches Problem handelt und nicht um ein Massenphänomen.

„Die Mitteilung über eine Geldstrafe in der App ‚Reserv+‘ stellt in solchen Fällen keine administrative Sanktion dar und hat keine rechtlichen Konsequenzen“, erklärte das Ministerium.

Sollten Sie eine solche Meldung erhalten, wenden Sie sich bitte an:

„Die Fehler werden bereits behoben, alle Fälle werden bis Ende April geklärt sein“, versicherte das Verteidigungsministerium.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 172

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.